Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **27 (1940)**

Heft 5: **Der Universität Freiburg**

PDF erstellt am: **14.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SCHWEIZER SCHULE

HALBMONATSSCHRIFT FÜR ERZIEHUNG UND UNTERRICHT

Der Universität Freiburg — Seite

Worte des hochwürdigsten Bischofs der Universitätsstadt Freiburg 162

Notre Université
Par Dr. J. Piller, conseiller d'Etat, Fribourg 162

Katholische Hochschule und katholische Grundsätzlichkeit
Von Dr. C. E. Würth, St. Peterzell 165

Die Universität Freiburg und der eidgenössische Gedanke
Von Dr. J. Niederberger, Prof., Immensee 171

L'enseignement de la pédagogie à l'université de Fribourg
Par Mgr. Dr. E. Dévaud, prof., Fribourg 176

Ueber das Gymnasium zur Hochschule
Von Dr. P. R. Banz, Einsiedeln 180

Die naturwissenschaftliche Fakultät Freiburg und die Klosterschulen
Von Dr. P. Konrad Lötscher, Prof., Engelberg . . . 181

(Fortsetzung siehe Rückseite)

Herausgegeben von den katholischen Schul- und Erziehungs-Vereinigungen der Schweiz

OLTEN, 1. JULI 1940 + 27. JAHRGANG + Nr. 5

DRUCK UND VERLAG OTTO WALTER A.-G., OLTEN

Die „Schweizer Schule" erscheint am 1. und 15. jedes Monats.

Abonnementspreis Fr. 10.— jährlich (Postcheck Vb 92); bei der Post bestellt Fr. 10.20. Ausland Portozuschlag. Bestellungen an den Verlag.

Beiträge, Mitteilungen und Nachrichten für den **allgemeinen Teil,** ebenso alle Besprechungsexemplare an den Hauptschriftleiter Dr. Hans Dommann, Prof., Luzern, Hirschmattstr. 44. Tel. 2.44.53.

Für die Rubrik **„Volksschule":** Johann Schöbi, Lehrer, Gossau, St. Gallen.

Für die Rubrik **„Mittelschule":** Dr. Pius Emmenegger, Regens, Grand Séminaire, Fribourg.

Für die Rubrik **„Lehrerin und weibliche Erziehung":** Margrit Lüdin, Lehrerin, Morgartenring 170, Basel.

Für die Rubrik **„Religionsunterricht":** Prof. Franz Bürkli, Sälistr. 9, Luzern.

Für die Rubrik **„Heilpädagogik und Hilfsschule":** Dr. Jos. Spieler, Univ.-Prof., Freiburg.

Redaktionsschluss am 8. und 23. des Monats. — Postcheck der Schriftleitung VII 1268, Luzern.

Inseratenannahme, Druck und Versand (Adressänderungen) durch den Verlag Otto Walter A.-G., Olten. Insertionspreis nach Spezialtarif. (Serienaufträge entsprechende Ermässigung.)

Katholischer Lehrerverein der Schweiz (Verantwortlicher Herausgeber): Präsident: Ignaz Fürst, Bezirkslehrer, Trimbach bei Olten. Aktuar: Jos. Müller, Lehrer, Flüelen. Kassier: Alb. Elmiger, Erziehungsrat, Littau. Postchek VII 1268, Luzern.

Krankenkasse: Präsident: Jak. Oesch, Lehrer, Burgeck-Vonwil (St. Gallen W). Kassier: A. Engeler, Lehrer, Hirtenstrasse 1, St. Gallen O. Postcheck IX 521, Tel. 2.56.89.

Hilfskasse: Präsident: Alfred Stalder, Turnlehrer, Luzern, Rosenberghöhe 14. Postcheck der Hilfskasse K. L. V. S. VII 2443, Luzern. — Vertriebsstelle für das Unterrichtsheft: Albert Elmiger jun., Lehrer, Littau (Luz.).

Verein katholischer Lehrerinnen der Schweiz: Präsidentin: Frl. Margrit Müller, Lehrerin, Rickenbach bei Olten. Invaliditäts-, Alters- und Sterbekasse kathol. Lehrerinnen der Schweiz: Frl. Philomena Weber, Bischofszell, Thurgau, Präsidentin; Frl. Rosa Villiger, Muri, Aargau, Kassierin. Krankenkasse: Frl. Lydia Schwarz, Kriessern, Rheintal, St. Gallen, Präsidentin; Frau M. Stillhardt-Ruckstuhl, Balgach, St. Gallen, Kassierin.

Kathol. Erziehungsverein der Schweiz: Präsident: Prälat Jos. Messmer, Red., Wagen (St. Gallen). Sekretär: Dir. J. B. Schönenberger, Bad Schönbrunn, Edlibach, Zug.

Arbeitsgemeinschaft für Erziehung und Unterricht des Schweiz. kath. Volksvereins: Präsident: Dr. Hans Dommann, Prof., Luzern, Hirschmattstr. 44. Tel. 2.44.53.

INHALT (Fortsetzung)

	Seite
Zum Geleit	161
Hochschule und Mädchenbildung. Von Sr. Ethelred Steinacher, Ingenbohl	185
Von der Universität zur Mädchenrealschule. Von R. Wäffler, Basel	187
Revision des Bürgschaftsrechtes	191
Sektion Luzernbiet des VKLS	192
Exerzitien im Bad Schönbrunn	192
Herbstexerzitien in Wolhusen	192
Das Gerücht — eine seelische Seuche	192
Kernworte	193
Mehr Lesestoff für unsere Soldaten	193
Helft den Schweizer Rückwanderern!	193
Pro Juventute	193
Schweiz. Jugendschriftenwerk	194
Seraphisches Liebeswerk Luzern	194
Ein Wort über unsere Schule	194
Leitender Ausschuss des KLVS	195
Aus dem Erziehungsleben in den Kantonen und Sektionen	196
Bücher	197
Mitteilungen	200